

digkeiten. Afferei!-

Bei Popper. Wir sprachen fast nur über Kleist, Goethe, Schiller.

- Nm. Nachklg. weiter gelesen.-

Bei Richard, der dieser Tage nach Berlin reist; Proben zu Jakobs Traum beginnen 11. October.-

Jul. tel. den Niederbruch Bulgariens.-

27/9 Dictirt; geordnet.-

Nm. am Weiher, ein paar Verse, höchst mühselig.-

Mit Heini Tschakowsky Qu. Nr. 2.

Hr. Feuer; mit ihm Steuersachen besprochen.

28/9 Mit Vicki spazieren Pötzleinsdorf - Dornbacher Park. Über Bahr; meine Burgtheatererlebnisse; über die Novelle.- Viel über Stephi und Mimi. Gemeinsames und Verschiedenheiten. Decadence und zugleich ein neuer Anfang. Mußte St. sterben?- Über Rudi O., der nächsten Frau Mädi F. heiratet.

Nm. Nachklg. 6. B. gelesen;- recht flüchtig.-

Schott;- wir halfen ihm bei einem Brief an Bahr, der den Schauspielern gegenüber auch nicht sehr geschickt scheint. Er gibt ihm eine Rolle und theilt ihm zugleich mit, daß die andern ihm sie nicht zutrauen - er sie also vielleicht noch wird abgeben müssen (König in nat. Tochter).

- Mit Heini Mozart Jupitersymph.- Hansi n. d. N.-

29/9 S. Grinzing - Cobenzl - Jägerwiese - Krapfenwaldl - Grinzing. Schöner Herbsttag. Weiher meditirt.

Zu Speidels. Ihre Behandlung (Stimmbandknötchen, das keines war) durch Elmhorst.

Nm. Gustav; Hajeks. Z. N. Gustav. Allgemeine Depression.

30/9 Traum, sehr lebhaft von Agnes Sp.-U.-

Wache fast regelmäßig 1-2 Stunden zu früh auf; Kopfweh entwickeln sich, und irgend welche unangenehme Gedanken bohren sich zwanghaft in mich ein. Heute z. E. eine Steuerschwierigkeit.- Jedes Arbeiten so gut wie unmöglich.

Las Thackeray, Jahrmarkt etc. zum 2. Mal zu Ende.-

Hofr. Glossy,- wegen einer Wohltätigkeits-Vorstellung, Literatur mit Frl. Bianca Gl., dem jungen Girardi, Friedell.- - Über Politik, die trostlose Situation; Bulgarien.-

Am Weiher ein paar Verse.-

1/10 Vm. Baden (mit der elektr.) - wegen ev. Zimmer für nächste Woche. Im Julienhof, wo ich vor 18 Jahren wohnte - schon ferne Zeit - und wie nah!- Ich wohnte dort während der Übersiedlung vom 1. in den 3. Stock;- und traf mich mit O. an einem wunderschönen Herbsttag